

## Muster-Leistungsbeschreibung

### Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, [www.remmers.com](http://www.remmers.com)

### W4-E Anschluß an bodentiefe Türen und Fe(nster, Detail 1.7)

---

#### Positionen

---

#### 1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

### Positionen

---

Hinweise zur DIN 18533 (Ausgabe Juli 2017)

Die DIN 18533 (Ausgabe Juli 2017) regelt die Einbausituation von nicht wasserdichten Bauteilen für die Wasserbeanspruchungen und gilt für die Abdichtung gegen

- Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser (W1-E),
- von außen drückendes Wasser (W2-E),
- nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken (W3-E),
- Spritzwasser am Wandsockel und Kapillarwasser in und unter erdberührten Wänden (W4-E).

Im Bereich der Bauwerksabdichtung ist eine Weiterentwicklung der Abdichtungsstoffe und der Ausführungstechniken festzustellen, dem die Normung der Bauweisen nur verzögert folgt.

Gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) - Abdichtungsarbeiten können nach Punkt 0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV geregelt werden.

Abweichungen von Produkten und Anwendung sind eindeutig und im Einzelnen in der Leistungsbeschreibung aufzuführen.

### Positionen

---

Hinweise MDS gemäß DIN 18533 (MB 2K)

Remmers MB 2K erfüllt die Anforderungen an rissüberbrückende, mineralische Dichtungsschlämmen (MDS) gemäß den Prüfgrundsätzen (PG-MDS/FPD) sowie die Anforderungen an kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen (PMBC) in Anlehnung an die DIN EN 15814.

MB 2K ist als Abdichtung für die Wassereinwirkungsklassen - „Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden" (W1-E) auf Betonuntergründen und - „Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden" (W4-E) normkonform einsetzbar.

MB 2K ist als Abdichtung für die Wassereinwirkungsklassen

- „Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden" (W1-E) auf Mauerwerk,
- "von außen drückendes Wasser" (W2-E) sowie
- "nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Deckenflächen" (W3-E)

gemäß VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen- Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – DIN 18336 „Abdichtungsarbeiten“ zu vereinbaren.

Der Bauherr ist durch den Fachbetrieb auf diese Abweichung zur DIN 18533 schriftlich hinzuweisen.

Hinweise zur Wassereinwirkungsklasse W4-E (MDS)

Die in dieser Muster-Leistungsbeschreibung beschriebene Ausführung entspricht den Vorgaben der DIN 18533 Teil 3 Abschnitt 10 "Abdichtung mit rissüberbrückenden mineralischen Dichtungsschlämmen (MDS)".

Die Abdichtung ist wirksam gegen die Wassereinwirkungsklasse:

W4-E - "Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden."

### Positionen

---

Hinweise Anschluss bodentiefe Elemente mit MDS

Die Anbindung der erdberührten Bauwerksabdichtung an bodentiefe Einbauelemente, wie Fenster und Türen wird in Anlehnung an die DIN 18533 mit der rissüberbrückenden mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K hergestellt.

Für die Ausführung sind die Vorgaben der DIN 18533 Teil 1 Abschnitt 9.3 "Niveaugleiche Schwellen" einzuhalten.

Die Anbindung von bodentiefen Elementen ist eine planerische, objektspezifische Leistung, die gemäß den Vorgaben der VOB Teil C gesondert mit dem Bauherrn zu vereinbaren ist.

Hinweis zur Abdichtung bodentiefer Elemente bei zweisch. MW (MDS)

Für den Anbindung von bodentiefen Elementen an die Abdichtung ist bei zweischaligem Mauerwerk die Sockelabdichtung inkl. der erforderlichen Untergrundvorbereitung ca. 20 cm breit auf die Oberkante der Bodenplatte sowie bis in den Laibungsbereich der Fenster (ca. 20 cm) zu führen. Die Abdichtung ist anaolg der Sockelabdichtung bis ca. 30cm über OK Gelände auszubilden.

Um die Abdichtungsarbeiten rechts und links am Fenster ausführen zu können, muss das Verblendmauerwerk im unteren Eckbereich des Fensters dreiecksförmig mit Sand oder abgemagert Mauer Mörtel gemauert werden. Höhe mindestens 30 cm über OK Gelände.

Nach Abschluss der Abdichtungsarbeiten ist der ausgesparte Eckbereich nachträglich, fachgerecht zu vermauern.

Positionen

---

**2 Abdichtungsarbeiten vor der Fenstermontage**

**2.01 Unterbauelemente und Dämmstoffe einbauen**

Horizontale und vertikale, druckfeste Dämmstoffe und Unterbauelemente für die nachfolgende Fenstermontage fach- und sachgerecht auf die vorhandenen Sockelabdichtung verkleben bzw. montieren.

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**2.02 Dämmstoffe in Teilflächen vollflächig mit Fugenband eindichten (Tape VF 500)**

Horizontale und vertikale, druckfeste Dämmstoffe und Unterbauelemente vollflächig mit dem hochwertigen, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis, Remmers Tape VF 500, und der 2.- komp., rissüberbrückenden mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K überarbeiten. Systemprüfung gemäß PG-ÜBB erforderlich.

Abdichtungsstoff als Kleber auf die getrocknete Kontaktschicht vorlegen, Fugenband vollflächig blasenfrei einarbeiten und mit dem Abdichtungsstoff beidseitig > 10 cm überarbeiten.

**Produkte / Verbrauch:**

Ca. 1,1 kg/m<sup>2</sup> bei 1mm Trockenschichtdicke Remmers MB 2K <3014>  
Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 500 <5075>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**2.03 Bodentiefe Elemente montieren**

Bodentiefe Elemente wie Fenster und Türen fach- und sachgerecht montieren.

\_\_\_\_\_ St

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



### Positionen

---

#### 3.04 Kontaktschicht auf nicht mineralischen Untergründen mit rissüberbrückender MDS

Kontaktschicht auf dem abzudichtenden, nicht mineralischen Untergrund mit der 2-komp., rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K, herstellen

Angemischtes Material mittels Glätter in einer dünnen Schicht auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.

##### Produkt / Verbrauch:

ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> Remmers MB 2K <3014>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

#### 3.05 Fugenabdichtung bei bodentiefe Elemente mit MDS 2K

Fugen / Übergänge zu nichtmineralischen Bauteilen mit dem hochwertigen, vliesbeschichtetem Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk-Basis, Remmers Tape VF, und der 2- komp., rissüberbrückenden mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K überarbeiten.

Kontaktschicht / Kratzspachtelung mit dem Abdichtungsstoff herstellen und vollständig durchtrocknen lassen.

Fugenband vollflächig mit dem Abdichtungsstoff verkleben. Ansätze sind mit einer Überlappungsbreite von > 10 cm auszuführen.

##### Produkte / Verbrauch:

Ca. 1 m/m Remmers Tape VF <5071>

Ca. 0,7 kg/m bei 32 cm Einbettbreite (Tape VF 120) Remmers MB 2K <3014>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 3.06 Abdichtung bei bodentiefen Elemente mit MDS bei W4-E

Abdichtung von bodentiefen Tür- und Fensterelementen an die Sockelabdichtung bei Wassereinwirkungsklasse W4-E "Spritzwasser im Wandsockel" mit der 2-komp., rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB Teil 1), Remmers MB 2K.

Mindesttrockenschichtdicke > 2 mm.

Angemischtes Material mit geeignetem Applikationsverfahren mindestens 2-lagig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen.

Abdichtungshöhen und Anschlußbreiten sind objektbezogen durch den Planer festzulegen.

Im Allgemeinen:

Abdichtung an den bodentiefen Elementen bis UK Abtropfleiste, seitlich bis ca. 30 cm über OK Gelände aufbringen.

Abdichtungsbreite auf den seitlichen Fensterrahmen > 35 mm.

Überlappungen auf bereits vorhandene Abdichtungslagen sind > 10 cm breit auszuführen.

#### Produkt / Verbrauch:

Ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 2K <3014>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 3.07 Eckbereiche der Verblendschale ausmauern

Für die Abdichtungsarbeiten ausgesparte Eckbereiche des Verblendmauerwerks fachgerecht ausmauern.

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_